

Gemeinsame Pressemitteilung



Digitaler Service mit Telemedizin und Coach revolutioniert Versorgung von Long-COVID-Betroffenen

Neues Angebot von vier gesetzlichen Kassen

München, 17.01.2024. Vier gesetzliche Krankenkassen – die SBK Siemens-Betriebskrankenkasse, die BIG direkt gesund, die IKK Südwest und die mhplus Krankenkasse – führen ab heute einen neuen digitalen Service für Long-COVID-Betroffene ein. Das innovative Angebot der HealthHero Germany GmbH entstand im Rahmen des Startup-Wettbewerbs Healthy Hub. Es basiert auf einem digitalen Symptom Checker mit anschließender telemedizinischer Fachberatung. Hinzu kommt ein Coach für die selbstständige Rehabilitation. Der neuartige Service revolutioniert Versorgungsmöglichkeiten für Menschen mit Long-/Post-COVID. Die Betroffenen erhalten einfach und schnell eine Diagnose sowie telemedizinische Fachberatung.

Auch drei Jahre nach Pandemiebeginn leiden weiterhin etwa 10 Prozent aller Betroffenen unter diffusen Symptomen als Folge einer Corona-Infektion. Dazu zählen Symptome wie Müdigkeit, Erschöpfung, eingeschränkte Belastbarkeit (Fatigue) und Kurzatmigkeit. Auch Konzentrations- und Gedächtnisprobleme, Schlafstörungen sowie Muskelschwäche und -schmerzen treten auf. Im Durchschnitt sind Betroffene 104 Tage krankgeschrieben. Der Weg zur Diagnose und einem effektiven Behandlungspfad dauert in vielen Fällen noch länger.

Digitaler Symptom Checker erleichtert Anamnese und Diagnose

Den Long-COVID Service entwickelte HealthHero in Zusammenarbeit mit namhaften deutschen Expertinnen und Experten, unter anderem von der Uniklinik Kiel. Er eignet sich für Menschen, bei denen die Symptome drei Monate oder länger nach der akuten Corona-Infektion anhalten. Der Service startet mit dem Long-COVID Checker. Der Symptom Checker wurde Mithilfe aktueller wissenschaftlicher Leitlinien entwickelt. Die Ergebnisse werden in einem übersichtlichen Bericht dargestellt. Auf dieser Basis beraten geschulte Ärztinnen und Ärzte die Betroffenen im Rahmen einer telemedizinischen Fachberatung.

Zur Entwicklung des klinischen Produkts sagt Dr. Jan Falkenberg, Ärztlicher Leiter von HealthHero Germany: „Aus ärztlicher Sicht bietet der Long-COVID Service von HealthHero eine wichtige Unterstützung bei der strukturierten und standardisierten Einschätzung von Betroffenen. Auf diesem Wege können gezielte Aussagen und Entscheidungen in Bezug auf Diagnose, Ausschlussdiagnose, Differentialdiagnose und Behandlungsoptionen getroffen werden, womit sich die Anamnese und Diagnosestellung signifikant verkürzen lassen.“

„Unser Long-/Post-COVID Service schafft einen echten Mehrwert für alle Beteiligten der Versorgungskette und ist wirklich einzigartig in Deutschland,“ ergänzt Holger Semsch, Managing Director von HealthHero Germany.

Digitaler Coach unterstützt den Genesungsprozess

Der Long-COVID Coach ist eine digitale Anleitung zur Selbstrehabilitation. Er eignet sich für Menschen mit Verdacht auf Long-/Post-COVID. Der Coach ist für die Nutzung zu Hause konzipiert und enthält gezielte Übungen zur Unterstützung der Genesung.

„Betroffene fühlen sich oftmals nicht ernstgenommen“

Zu dem Ansatz des Long-COVID Service sagt Franziska Beckebans, Bereichsleiterin Kundenmanagement und Versorgung der SBK Siemens-Betriebskrankenkasse: „Der Weg zur Diagnose ist für viele Long- und Post-COVID-Patientinnen und -Patienten sehr langwierig. Die COVID-Ambulanzen sind häufig monatelang ausgebucht und vielen Ärztinnen und Ärzten fehlt bisher noch das spezifische Fachwissen zur neuartigen Krankheit. Mit dem innovativen Service von HealthHero schließen wir diese Versorgungslücke und bieten unseren Versicherten Orientierung und schnelle Hilfe.“

Auch Peter Kaetsch, Vorstandsvorsitzender der BIG direkt gesund äußert sich positiv über den Ansatz des Long-COVID Services: „Die Kooperation unserer vier Krankenkassen, die den Healthy Hub Wettbewerb ermöglichen, bringt unseren Versicherten spürbare Verbesserungen in der Versorgung. Gerade Long-COVID-Betroffene fühlen sich oftmals mit ihren Symptomen nicht ernstgenommen. Mit dem digitalen Long-COVID Service haben sie nun die Möglichkeit, die notwendige medizinische Betreuung und Unterstützung zu erhalten, die sie dringend benötigen“.

Professor Dr. Jörg Loth und Daniel Schilling, Vorstände der IKK Südwest, ergänzen: „Die Langzeitfolgen von COVID-19 mit ihrer großen Symptomvielfalt fordern Betroffene und Behandler regelmäßig heraus. Mit dem Start des digitalen Long-COVID Lotsen zeigt der Healthy Hub einmal mehr, wie Kooperationen zwischen innovativen Technologieanbietern und Krankenkassen einen echten Mehrwert für die Gesundheitsversorgung schaffen. Die Digitalisierung nimmt eine immer wichtigere Rolle ein und ist nicht mehr wegzudenken.“

Zu dem Ansatz des Long-COVID Service sagt Heiko Kastner, Vorstand der mhplus Krankenkasse: „Die Diagnose und Behandlung von Long- und Post-COVID stellt Betroffene und Ärzte oft vor Herausforderungen. Mit dem digitalen Service von HealthHero bieten wir unseren Versicherten neue Wege, ihre Symptome schneller zu erkennen und sich gezielt von Long-COVID-Experten beraten zu lassen. Dieser Ansatz ist ein echter Fortschritt für eine bessere Unterstützung und Versorgung von Long-COVID-Betroffenen.“

HealthHero ist eine Gewinnerin des Startup-Wettbewerbs Healthy Hub

Seit 2018 engagieren sich die Krankenkassen des Healthy Hub für die Digitalisierung des Gesundheitswesens. Ziel ist es, innovative Lösungen für eine bessere, integrierte Versorgung zu ermöglichen. Dazu organisieren die Kassen regelmäßig Wettbewerbe zwischen Start-ups. So haben sie bereits 27 Start-ups in die Versorgung gebracht. Der Healthy Hub ist eine Zusammenarbeit der SBK Siemens-Betriebskrankenkasse sowie der BIG direkt gesund, der IKK Südwest und der mhplus Krankenkasse. HealthHero hat den

Wettbewerb im November 2022 gewonnen und geht nun mit einem eigenen Selektivvertrag an den Start.

Weitere Informationen über die Einführung des Long-COVID Services und den Zugang zu diesem digitalen Dienst finden Sie über Fernarzt.com, die Patienten-Plattform von HealthHero: <https://www.fernarzt.com/long-covid/fuer-versicherte/>

Sowie auf den Webseiten der beteiligten Krankenkassen:

SBK Siemens-Betriebskrankenkasse: <https://sbk.org/beratung-leistungen/gesundheits-behandlung/apps-und-digitale-angebote/digitaler-long-covid-service>

BIG direkt gesund: <https://www.big-direkt.de/de/leistungen/digitale-services-und-therapieprogramme/long-covid-syndrom-sicher-und-unkompliziert-erkennen-und-behandeln>

mhplus: www.mhplus.de/longcovid

Über die SBK:

Die SBK Siemens-Betriebskrankenkasse ist die größte Betriebskrankenkasse Deutschlands und gehört zu den 20 größten gesetzlichen Krankenkassen. Als geöffnete, bundesweit tätige Krankenkasse versichert sie mehr als eine Million Menschen und betreut über 100.000 Firmenkunden in Deutschland – mit mehr als 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 86 Geschäftsstellen.

Seit über 100 Jahren setzt sich die SBK persönlich und engagiert für die Interessen der Versicherten ein. Sie positioniert sich als Vorreiter für einen echten Qualitätswettbewerb in der gesetzlichen Krankenversicherung. Voraussetzung dafür ist aus Sicht der SBK mehr Transparenz für die Versicherten – über relevante Finanzkennzahlen, aber auch über Leistungsbereitschaft, Beratung und Dienstleistungsqualität von Krankenkassen. Im Sinne des Kunden vereint die SBK darüber hinaus das Beste aus persönlicher und digitaler Welt und treibt die Digitalisierung im Gesundheitswesen aktiv voran.

Für Rückfragen:

SBK Siemens-Betriebskrankenkasse

Julia Mederle

Stab Unternehmenskommunikation

Heimeranstr. 31

80339 München

Tel.: +49 89 62700-363

Fax: +49 89 62700-60161

E-Mail: julia.mederle@sbk.org

Internet: www.sbk.org

Über BIG direkt gesund:

Die Bundesinnungskrankenkasse Gesundheit - kurz BIG direkt gesund - wurde 1996 in Dortmund gegründet. Die große Idee hinter der BIG: Direkter geht Krankenkasse nicht. Gemeint ist damit eine konsequente Online-Ausrichtung und Service in neuer Qualität mit großer Schnelligkeit. Die BIG bietet moderne Kommunikationswege passend zum digitalen Lebensstil ihrer bundesweit rund 510.000 Versicherten. Diese Kundinnen und Kunden erfahren eine empathische, wertschätzende und verständliche Beratung per Telefon, Chat, Mail oder Brief. Viele Zusatzleistungen sowie ein attraktives Bonusprogramm sind weitere große Pluspunkte. BIG direkt gesund hat ihren Rechtssitz in Berlin, ihre Hauptverwaltung in Dortmund und einen wichtigen Verwaltungsstandort in Aachen. Die BIG beschäftigt an den operativen Standorten rund 950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, in 14 Kundencentern wird Beratung vor Ort angeboten.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter: www.big-direkt.de

Für Rückfragen:

BIG Bundesinnungskrankenkasse Gesundheit

Bettina Kiwitt

Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 231 5557-1016

+49 151 18568532

Fax: +49 231 5557-4016

E-Mail: presse@big-direkt.de